Herren Bezirksliga Gr. 1

TTC Vockenrod : TV "Frohsinn" Grebenau
Freitag, 25.11.2022, 20:00 Uhr

Hollenbach fixiert zwei Punkte für den TTC Vockenrod

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Heimerfolg des TTC Vockenrod im Spiel der Herren Bezirksliga Gr. 1 gegen den TV "Frohsinn" Grebenau beschreiben, der schon nach unter 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass beide Mannschaften das Spiel am Freitagabend mit Ersatzspielern bestritten. Das Satzverhältnis von 29:8 zeigt beim deutlichen 9:1-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt war an diesem Tag insbesondere Ralf Hollenbach, der seine Einzel alle gewann und auch das Doppel erfolgreich siegreich gestaltete.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Hollenbach / Fey konnten im Spiel gegen Eidt / Mattke einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewannen in vier Sätzen. Das Doppel zwischen Zinn / Koch und Montanus / Hartung endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für die Gastgeber. Wie ausgeglichen dieses Doppel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz endete. Einen sicheren Punkt für ihr Team holten Schäfer / Späth bei ihrem Sieg in drei Sätzen gegen Trojahn / Vogt. Das war ein souveräner Sieg. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 3:0. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Beim 3:0-Sieg gelang es Ralf Hollenbach den Gastspieler Carsten Montanus in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Jonas Fey gelang es, Markus Eidt im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem gemäß der TTR-Werte zu erwartenden 3:0-Erfolg. Beim Spielstand von 5:0 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Nicht einen Satzgewinn überließ Sebastian Zinn seinem Gegner Harald Mattke beim in Sätzen deutlichen 3:0-Sieg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Das war ein souveräner Sieg. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Lutz Koch eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Lutz Koch gewann gegen Alexander Hartung mit 3:2. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 7:0. Jörg Schäfer war in der Partie gegen Kiara Vogt nicht zu stoppen und ging mit einem 3:0-Erfolg durchs Ziel. Das war ein souveräner Sieg. Einen Zähler für die Mannschaft verpasste Frank Späth bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Rebecca Trojahn. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 8:1. Nicht einen Satzgewinn überließ Ralf Hollenbach seinem Gegner Markus Eidt beim sicheren 3:0-Sieg und steuerte damit einen Zähler für die Heimmannschaft bei. Da gab es nichts zu rütteln. Ein eindeutiger Schlagabtausch der beiden Teams war somit beendet.

Nach diesem Sieg geht es nun für den TTC Vockenrod am 09.12.2022 gegen den SV 1928 Geilshausen möglichst um einen erneuten Triumph, während die Gäste nach dieser Niederlage am 03.12.2022 gegen die TTG Büßfeld 1974 versuchen werden, einen Sieg einzufahren.

Statistik:
TTC Vockenrod
Doppel: Hollenbach / Fey 1:0, Zinn / Koch 1:0, Schäfer / Späth 1:0
Einzel: R. Hollenbach 2:0, J. Fey 1:0, S. Zinn 1:0, L. Koch 1:0, J. Schäfer 1:0, F. Späth 0:1
TV "Frohsinn" Grebenau
Doppel: Montanus / Hartung 0:1, Eidt / Mattke 0:1, Trojahn / Vogt 0:1
Einzel: M. Eidt 0:2, C. Montanus 0:1, A. Hartung 0:1, H. Mattke 0:1, R. Trojahn 1:0, K. Vogt 0:1

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 26.11.2022 (15:27) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").